

Zwei Mazda5 Hydrogen RE Hybrid für Hiroshima

WASSERSTOFF-ANTRIEB IM PRAXISTEST

- **Wasserstoff-Wankelmotor plus Hybridantrieb**
- **200 Kilometer Reichweite im H₂-Modus**
- **Zentraler Bestandteil der Zoom-Zoom Nachhaltigkeitsstrategie**

Leverkusen, 24. September 2009: Mazda weitet die praktische Erprobung seiner Wasserstoff-Fahrzeuge im Alltagsbetrieb aus: Zwei Mazda5 Hydrogen RE Hybrid hat das Unternehmen jetzt an die Behörden in Hiroshima, dem Sitz der Konzernzentrale, ausgeliefert. Eines der beiden Wasserstoff-Hybridfahrzeuge wurde der Stadt Hiroshima zur Verfügung gestellt, das andere ging an die Regierung der Präfektur Hiroshima im Westen Japans. Zusammen mit dem Mazda5 Hydrogen RE Hybrid, der im Mai 2009 an das japanische Energieunternehmen Iwatani verleast wurde, sind nun drei Wasserstoff-Hybridfahrzeuge von Mazda im Einsatz bei japanischen Flottenkunden. Für die Stadt und die Präfektur Hiroshima ist es bereits das zweite Fahrzeug mit Wasserstoffantrieb: Im April 2006 erhielten sie von Mazda jeweils einen RX-8 Hydrogen RE.

Dank des „Dual Fuel“-Systems kann der Mazda5 Hydrogen RE Hybrid sowohl mit Wasserstoff als auch mit Benzin betrieben werden. Zusätzlich kommt ein Hybridantriebssystem zum Einsatz, das die Leistung des Fahrzeugs erheblich steigert und dazu beiträgt, die Reichweite im Wasserstoffbetrieb auf 200 Kilometer zu erhöhen. Das ist doppelt so viel wie beim RX-8 Hydrogen RE, der ebenfalls von einem mit Wasserstoff betriebenen Kreiskolbenmotor angetrieben wird, aber kein Hybridsystem besitzt.

Mit seiner Zoom-Zoom Nachhaltigkeitsstrategie hat sich Mazda dem Ziel verschrieben, Freude, Umweltverträglichkeit und Sicherheit in Einklang zu bringen. Eine zentrale Komponente dieses Programms ist die Erforschung und Entwicklung eines serientauglichen Wasserstoff-Antriebs. „Als in Hiroshima verwurzeltes Unternehmen freuen wir uns besonders darüber, unsere Fahrzeuge mit Wasserstoff-Kreiskolbenmotor der Stadt und der Präfektur Hiroshima zur Verfügung stellen zu können“, sagt Akihiro Kashiwagi, Mazda Programmmanager für die Entwicklung der Hydrogen RE Fahrzeuge. „Wir arbeiten entschlossen an der weiteren Verbes-

serung des Antriebssystems und wollen zur einer Gesellschaft beitragen, deren Energiegewinnung auf der Nutzung von Wasserstoff basiert.“

Technische Spezifikationen des Mazda5/Premacy Hydrogen RE Hybrid

Basismodell:	Mazda5/Premacy
Gesamtlänge:	4.565 mm
Gesamtbreite:	1.745 mm
Gesamthöhe:	1.620 mm
Verbrennungsmotor:	Wasserstoff-Kreiskolbenmotor mit Dual-Fuel-System
Elektromotor:	Wechselstrom-Synchronmotor
Max. Leistung:	110 kW
Generator:	Wechselstrom-Synchrongenerator
Batterie:	Lithium-Ionen-Batterie (Li-ion)
Sitzplätze:	Fünf
Kraftstoff:	Wasserstoff und Benzin
Wasserstofftank:	350 bar Hochdrucktank

Meilensteine der Entwicklung von Mazda Wasserstoff-Fahrzeugen

1991	Entwicklung des HR-X, des ersten Fahrzeugs mit Wasserstoff-Kreiskolbenmotor
1992	Test von Golfcarts mit Brennstoffzellenantrieb
1993	Entwicklung des HR-X2, der zweiten Generation des Wasserstoff-Fahrzeugs; Entwicklung des MX-5 Testfahrzeugs mit Wasserstoff-Kreiskolbenmotor
1995	Der Mazda Capella Cargo ist das erste Fahrzeug mit Wasserstoff-Kreiskolbenmotor, das auf öffentlichen Straßen in Japan getestet wird
1997	Entwicklung des Demio FC-EV
2001	Entwicklung des Premacy FC-EV, Beginn von Tests auf öffentlichen

	Straßen in Japan
2003	Ankündigung des RX-8 Hydrogen RE Prototyps
2004	Erlaubnis des japanischen Transportministeriums (MLIT) für öffentliche Tests des RX-8 Hydrogen RE
2006	Beginn des kommerziellen Leasings des RX-8 Hydrogen RE in Japan - bis heute sind acht Fahrzeuge ausgeliefert worden
2007	Mazda gibt die Teilnahme am norwegischen Wasserstoff-Projekt HyNor bekannt
2008	Beginn der Tests mit dem RX-8 Hydrogen RE auf öffentlichen Straßen in Norwegen
2009	Beginn des kommerziellen Leasingprogramms für den Mazda5/Premacy Hydrogen RE Hybrid in Japan

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de